

Volkszeitung

Opłata pocztowa miesięczna 10 złotych

Einzelnummer 20 Groschen

143. Die „Lodzer Volkszeitung“ erscheint täglich morgens...

Verantwortung und Geschäftsstelle: Red. Bettkauer 109...

Anzeigenpreise: Die dreispaltige Mikrometerzelle 12 Groschen...

Verkaufsstellen in den Nachbarstädten zur Entgegennahme von Abonnements und Anzeigen...

Die Arbeiten des Sejm.

Die Auslieferung des kommunistischen Abgeordneten Baczynski beschlossen. Sturmlauf der Bauern und der P. P. S. gegen die neuen Steuervorlagen.

Die gestrige Sejm-Sitzung wurde um 4 Uhr nachmittags eröffnet. Obzwar die Sitzung bis 9 Uhr abends dauerte...

langte nicht zur Beratung, da der Referent des Antrages nicht erschienen war.

Die übrige Zeit der Sitzung nahm die Debatte über drei Steuervorlagen der Regierung, durch welche ausschließlich die Landbevölkerung belastet wird...

Nach dieser Erklärung des Finanzministers wurde die Debatte über die Steuervorlagen unterbrochen und die Sitzung geschlossen.

In der heutigen Sejm-Sitzung wird auch der Dringlichkeitsantrag des Abg. Hartglas vom Jüdischen Klub über die Aufhebung von Rechtsvorschriften...

Ein Anschlag auf die deutsche Volksschule?

Der Bildungsausschuss bei der D.S.A.P. hat sich bereits mit der Verordnung des Kultusministers betreffs Einführung einer dritten Sprache in den Volksschulen mit nichtpolnischer Unterrichtssprache befasst...

Der Herr Schullehrer der Stadt Lodz hat unter Berufung auf die Verordnung des Kultusministers Dr. Dobrucki vom 15. November 1927 angeordnet...

Unsere Schulgesetzgebung unterscheidet die Unterrichtssprache nach Schulen mit polnischer und solche mit nichtpolnischer Unterrichtssprache.

Für uns Deutsche kommt die Schule mit deutscher Unterrichtssprache in Betracht. Wie sah es nun in diesen Schulen bis dahin aus? Sämtliche Lehrbücher wurden in der deutschen Sprache unterrichtet.

Die ministerielle Verordnung sieht den Beginn der Fremdsprache im fünften Schuljahr vor. Das Kind der Volksschule soll also im Laufe von drei Jahren das Erlernen, was der Schüler der Mittelschule in sieben Jahren nicht erlernen kann.

Das Urteil im Bromada-Prozess.

Schwere Zuchthausstrafen für die Angeklagten. — Die ehemaligen Abgeordneten Taraszkiewicz, Kat-Michailowski, Woloszyn und Miotla zu 12 Jahren Zuchthaus verurteilt.

Warschau, 22. Mai. Das Bezirksgericht in Wilna fällt heute im großen Prozess gegen die Organisation der weißrussischen Minderheit „Bromada“ das Urteil.

Dawid Woloszyn, der wegen Beleidigung der Polizei angeklagt war. Im Herbst 1926 hielt Abg. Woloszyn in einer Versammlung eine Berichterstattungsversammlung ab.

Berhaftungen in Smolensk.

Kowno, 22. Mai. Die „G. P. U.“ hat in Smolensk Verhaftungen vorgenommen, die mit der Auflösung der dortigen Partei im Zusammenhang stehen.

Der ehemalige Abg. Woloszyn wegen Beleidigung der Polizei verurteilt.

Das Bezirksgericht von Bialystok verhandelte gegen den früheren weißrussischen Abgeordneten









